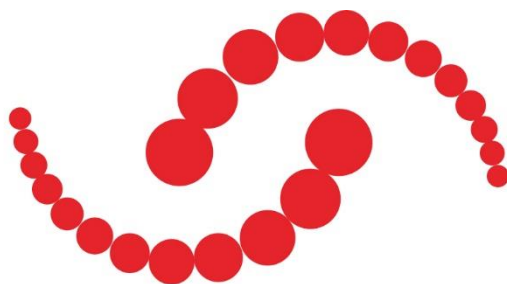


Medienarbeit



und
Datenschutz



MAX-PLANCK-GYMNASIUM
LUDWIGSHAFEN AM RHEIN

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

Medien sind wichtig im Alltag unserer Schule. Es geht dabei nicht nur um die Vermittlung von Inhalten durch Lesen und durch Ansehen und Anhören von Medien, sondern auch um aktive Gestaltung von Medien durch die Schüler selbst. Deshalb erstellen wir im Unterricht aller Jahrgänge Fotos, Videos und Tonaufnahmen. Daraus entstehen dann oft weitere Produkte wie Bücher, Animationen und Präsentationen.



So lernen die Kinder, wie Medien entstehen und in den Ergebnissen dokumentieren und reflektieren sie ihr Lernen. Sie können ihre Ergebnisse in digitalen Portfolios (bspw. digitalen Büchern) sammeln und sie so ihrer Klasse, ihren Eltern und Freunden präsentieren. Auf diese Weise erlangen Schüler Medienkompetenz.

Im Unterricht und in der Schule finden vielseitige Aktivitäten statt. Dieses möchten wir auch mit anderen Interessierten teilen. Auf unserer Schulhomepage veröffentlichen wir Berichte von der Schule und von einzelnen Klassen. Mit viel Interesse verfolgen auch die Schüler, was schon alles passiert ist und erinnern sich daran gerne zurück.



Wir nutzen Plattformen und Apps, um die Schüler individuell zu fördern. Diese Plattformen befinden sich im Internet, so dass die Schüler auch von zuhause aus lernen können.

Bei der Auswahl von Apps und Plattformen für den Unterricht achten wir auf das Thema Datenschutz. Wir sind darauf bedacht nur solche Apps und Plattformen auszuwählen, bei denen wir Gewissheit haben, dass die Daten Ihres Kindes sicher sind.



Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen unsere Medienarbeit vor und welche Rolle dabei personenbezogene Daten spielen. Nehmen Sie sich Zeit, begeben Sie sich auf die Reise durch die verschiedenen Angebote, welche wir unseren Schülerinnen und Schülern im Unterricht machen und entscheiden Sie über den Umfang der Veröffentlichung von personenbezogenen Daten Ihres Kindes. x✓

Die Nutzung der im Unterricht eingesetzten digitalen Medien und Angebote gehört für uns zum Selbstverständnis unseres Gymnasiums (Digitale Schule, MINT-Schule). Die Einführung in die Nutzungsordnung für die Internet- und Kommunikationstechnik (IKT) erfolgt innerhalb der ersten Wochen im Informatikunterricht.

Auf den letzten beiden Seiten sammeln wir Ihre Entscheidungen und holen Ihre Unterschrift ein.

Mit freundlichen Grüßen,

gez. Mike Thisling-Pfeifer
Schulleiter

Produktion von Medien

Fotos im Unterricht

Unsere Kinder werden groß in einer Welt der Bilder. Ein Bild sagt mehr als 1.000 Worte.

Welche Macht Bilder haben können, versteht nur, wer selbst Bilder machen kann. Deshalb gehört das Erstellen und Gestalten mit Fotos zu vielen unserer Unterrichtsprojekte.

Die meisten Fotos, welche Kinder aufnehmen, stellen Dinge dar, mit denen sie sich beschäftigen. Es kann aber auch sinnvoll sein, dass die Kinder selbst im Bild sind, fotografiert von Mitschülern oder den Lehrkräften, alleine oder mit anderen Schülern.

Die Aufnahmen verwenden die Kinder dann in ihren Projekten und gestalten damit Bücher, Plakate, Präsentationen und vieles mehr. Das meiste bleibt in der digitalen Welt. Manches drucken wir vielleicht aus, etwa für eine Wandzeitung oder einen Steckbrief.

Im Rahmen des Unterrichts kann es vorkommen, dass die Kinder mit ihren eigenen Geräten Aufnahmen machen und diese weiter bearbeiten. Zuvor werden sie aber immer auf die Einhaltung der Regeln bzgl. des Datenschutzes und Urheberrechts hingewiesen. Ohne Ihre Einwilligung wird aber außerhalb des Klassenraumes nichts veröffentlicht. *Siehe dazu auch "Thema Veröffentlichungen"*.

Ich willige ein in die Anfertigung von Fotos meines Kindes für Unterrichtsprojekte.

1 JA

2 NEIN



Weitere Informationen zur Datenverarbeitung

Speicherungsdauer					
In der Schule vorliegende Fotos der Kinder und die Produkte, welche die Kinder für unterrichtliche Zwecke damit erstellt haben, löschen wir innerhalb von 2 Monaten nach Verlassen der Schule oder bei einem Widerruf der Einwilligung.					

Fotos für Schülersausweis

Für die Erstellung von Schülersausweisen werden spätestens alle zwei Jahre aktuelle Fotos Ihres Kindes durch einen externen Anbieter gemacht. Dies umfasst auch ein Klassenfoto.

In den Klassen 5 und 6 gibt es den Schülersausweis prinzipiell nur im Scheckkartenformat, ab Klasse 7 kann dieser auch als digitale Variante gewählt werden. Als Grundlage zur Erstellung der Ausweise werden die interne Schulidentnummer, Vor- und Nachname sowie Geburtstag und Klasse an den Anbieter (derzeit die Firma energy-imaging) übertragen und im weiteren Verlauf durch die Schule selbst verwaltet. Nach Abgang Ihres Kindes von der Schule werden diese Daten gelöscht.

Ich willige ein in die Anfertigung von Klassen- und Portraitfotos und der Übertragung der genannten Daten meines Kindes zur Erstellung der digitalen Ausweise

FAj JA

FAn NEIN

Videos im Unterricht

Ein Leben ohne Videos ist für Jugendliche heute nicht mehr vorstellbar. Wir möchten, dass Kinder nicht nur Videos anschauen, sondern aktiv lernen, wie Videos entstehen.



Deshalb gehört die Produktion von Videos bei uns zum Unterricht in vielen Fächern. Dabei stehen die Kinder hinter der Kamera und auch davor.



Sie spielen Sketche, führen Interviews, erklären schwierige Dinge und zeigen, was sie können.

Videos, die im Unterricht erstellt werden, bleiben auch im Unterricht. Wir geben den Kindern jedoch die Möglichkeit, ausgewählte Videos außerhalb des Unterrichts vorzuführen. *Dazu informieren wir unter "Thema Veröffentlichungen".*

Im Sportunterricht nutzen wir Videoaufnahmen, um Kindern ein Bewusstsein für ihre Bewegungen zu geben und eine Hilfestellung, falsche Bewegungen zu korrigieren.



Im Rahmen des Unterrichts kann es vorkommen, dass die Kinder mit ihren eigenen Geräten Aufnahmen machen und diese weiter bearbeiten. Zuvor werden sie aber immer auf die Einhaltung der Regeln bzgl. des Datenschutzes und Urheberrechts hingewiesen. Ohne Ihre Einwilligung wird aber außerhalb des Klassenraumes nichts veröffentlicht. *Siehe dazu auch "Thema Veröffentlichungen".*

Für Aufnahmen, welche nicht im Unterricht entstehen (z.B. auf Schulfesten, Theateraufführungen oder Schulkonzerten), holen wir Ihre gesonderte Einwilligung zur Veröffentlichung ein.

Ich willige ein in die Anfertigung von Videos für Unterrichtsprojekte, in denen mein Kind dargestellt ist:



3 JA

4 NEIN

Ich willige ein in die Anfertigung von Videoaufnahmen im Sportunterricht, in denen mein Kind dargestellt ist:



5 JA

6 NEIN

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung

Speicherdauer					
Von den Kindern selbst produzierte Videos löschen wir innerhalb von 2 Monaten nach Verlassen der Schule oder bei einem Widerruf der Einwilligung. Aufnahmen im Sportunterricht werden gelöscht, sobald das Unterrichtsthema abgeschlossen ist, spätestens jedoch zum Ende des Halbjahres, in dem sie angefertigt wurden.					

Tonaufnahmen im Unterricht

Tonaufnahmen von CDs nutzen wir schon länger im Unterricht. Wir möchten, dass die Schüler nicht nur von anderen Tonaufnahmen hören, sondern sie selber erstellen, um sie für das Lernen zu nutzen.



Ebenso wie die Videos gehören Tonaufnahmen auch in jeden Unterricht. Die Kinder nehmen sich selbst auf, einzeln oder mit mehreren Kindern.



So entstehen Hörspiele, Interviews und Dialoge. Die Schüler üben das Vorlesen, indem sie Texte einlesen. Sie üben ihre Aussprache, z.B. im Englischunterricht, indem sie sich selbst aufnehmen. In einer Tonaufnahme können auch Erklärungen zu Texten und Bildern gegeben werden.

Tonaufnahmen, die im Unterricht erstellt werden, bleiben auch im Unterricht. Wir geben den Kindern jedoch die Möglichkeit, ausgewählte Ergebnisse außerhalb des Unterrichts vorzuführen. *Dazu informieren wir unter "Thema Veröffentlichungen".*



Im Rahmen des Unterrichts kann es vorkommen, dass die Kinder mit ihren eigenen Geräten Aufnahmen machen und diese weiter bearbeiten. Zuvor werden sie aber immer auf die Einhaltung der Regeln bzgl. des Datenschutzes und Urheberrechts hingewiesen.

Ohne Ihre Einwilligung wird aber außerhalb des Klassenraumes nichts veröffentlicht. *Siehe dazu auch "Thema Veröffentlichungen".*

Ich willige ein in die Anfertigung von Tonaufnahmen für Unterrichtsprojekte auf denen mein Kind zu hören ist:

7 JA

8 NEIN

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung

Speicherdauer					
Von den Kindern selbst produzierte Tonaufnahmen und Produkte, die daraus entstanden sind, löschen wir innerhalb von 2 Monaten nach Verlassen der Schule oder bei einem Widerruf der Einwilligung.					

Apps und Plattformen

Apps und Plattformen für den Unterricht müssen an unserer Schule zwei Merkmale erfüllen:

- 1) Sie müssen pädagogisch wertvoll sein und
- 2) der Datenschutz muss sichergestellt sein.

Nur wenn **Beides** passt, nutzen wir ein digitales Angebot mit den Kindern. Dazu gehört auch die vom Schulträger (Stadt Ludwigshafen) angebotene Kommunikationsplattform edulu mit Microsoft Office365. Im Rahmen des Informatikunterrichts wird Ihr Kind in die Nutzung dieser Plattform gesondert eingeführt.

Benutzerordnung EDULU-Portal für Schüler des MPG (Stand 21.06.2018)

Die Nutzung des EDULU-Portals und den damit verbundenen Diensten unterliegt den folgenden Bedingungen. Bitte lesen Sie diese sorgfältig. Eine Nichtbeachtung kann gegebenenfalls zur Deaktivierung der Dienste führen. Die zur Einrichtung des Zugangs notwendigen Daten (Vorname, Nachname, Geburtstag) werden verschlüsselt an die Stadt Ludwigshafen übertragen.

(Bei Fragen sprechen Sie bitte mit Herrn Bimberg oder Herrn Benz Müller.)

Bedingungen:

- Während der Schulzeit am Max-Planck-Gymnasium darf Office365 auch zu Hause kostenlos genutzt werden. Verlässt du die Schule, werden der Zugang und alle Daten gelöscht. Bei einem Schulwechsel an eine andere Schule in Ludwigshafen, ist auch ein Umzug möglich (nach Rücksprache mit Herrn Bimberg).
- Die für den Benutzerzugang freigeschalteten Dienste im EDULU-Portal darf Ihr Kind auf seinen eigenen Geräten nutzen, Online im Browser oder fest installiert.
- Die erstellte E-Mail-Adresse mit "@mpglu.de" darf ausschließlich für schulische Angelegenheiten genutzt. Eine Anmeldung bei Online-Diensten (wie z. Bsp. Spotify, Facebook, etc.) ist damit nicht erlaubt. Hierfür muss eine private E-Mail-Adresse verwendet werden.
- Die private Nutzung von Office365 ist nicht verpflichtend. Werden die Dienste jedoch in einem Fach zu unterrichtlichen Zwecken genutzt (z.B. im Rahmen des Fernunterrichts), kann in Absprache mit dem jeweiligen Fachlehrer eine Nutzungsverpflichtung vereinbart werden. Dieser wird dann die Nutzung des entsprechenden Programmes erklären und einüben.
- Im EDULU-Portal besitzt jeder Benutzer die Möglichkeit Gruppen zu erstellen. Das erfolgt nach bestimmten Regeln. Daher ist vorher unbedingt Rücksprache mit dem Fachlehrer zu nehmen. Wird eine Gruppe nicht mehr gebraucht, ist diese wieder zu löschen.
- Damit kein anderer die persönlichen Daten nutzen kann, wird ein sicheres persönliches Passwort benötigt. Dieses darf nur Ihr Kind (und evtl. Sie als sorgeberechtigtes Elternteil) kennen (min. 8 Zeichen, darunter GROß- und Kleinbuchstaben, Zahlen und mindestens ein Sonderzeichen).

Mit seiner Unterschrift verpflichtet sich Ihr Kind zur Einhaltung o.g. Regeln. (Unterschrift auf letztem Blatt)

Ej En

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung

Speicherdauer					
Wir löschen das Office365-Konto inklusive aller damit verbundenen Daten von Schülern innerhalb von 2 Monaten nach Verlassen der Schule oder bei einem Widerruf der Einwilligung.					

webUNTIS

Zur Planung von Unterricht verwenden wir an unserer Schule die App webUNTIS. Über die App UNTISmobile können die Schüler ihre persönlichen Stundenpläne und Vertretungen online und immer auf dem aktuellsten Stand einsehen. Dazu müssen Vorname, Nachname, Geschlecht, die interne Schüleridentifikationsnummer sowie Ein- und Austrittsdatum an webUNTIS übermittelt werden.

Wir empfehlen auch den Eltern, sich als Benutzer zu registrieren (z.B. zur Information über Stundenplan, Vertretungen und Ausfallstunden des Kindes, für Elternbriefe und die Krankmeldung des Kindes per App). Dazu muss aber die private Mailadresse eines Elternteils ebenfalls an webUNTIS weitergegeben werden. Sollten Sie Interesse daran haben, tragen Sie bitte Ihre Mailadresse ein.

Ich willige in die Übertragung der o.g. Daten an webUNTIS für mein Kind ein:

JA

NEIN

Ich willige in die Übertragung meiner privaten Mailadresse an webUNTIS ein:

JA

NEIN

Meine Mailadresse: _____ @ _____

Brockhaus Online

Unsere Schule hat sich dafür entschieden, ein Angebot des Brockhaus-Verlages für die mediale Bildung Ihres Kindes zu nutzen. Dies betrifft sowohl die Online-Enzyklopädie als auch einen speziellen Online-Recherchekurs. Diese Accounts sind mit dem Office365-Account Ihres Kindes verbunden, wodurch auch eine Nutzung außerhalb der Schule ermöglicht wird (Recherche für Hausaufgaben und Referate etc.). Weitergegeben wird hier nur die schulische Email-Adresse Ihres Kindes.

Ich willige in die Übertragung der schulischen Mailadresse an Brockhaus für mein Kind ein:

JA

NEIN

iPad-Nutzung

Ab dem Schuljahr 2020/21 werden von uns auch iPads an der Schule für die unterrichtliche Arbeit eingesetzt. Für ein sicheres und umfängliches Arbeiten sowie den Schutz der persönlichen Daten Ihres Kindes werden die auf diesen Geräten vorgehaltenen Accounts ebenfalls mit der schulischen Email-Adresse verknüpft. Dazu ist ebenfalls die Weitergabe der schulischen Email-Adresse an Apple nötig.

Ich willige in die Übertragung der schulischen Mailadresse an Apple für mein Kind ein:

JA

NEIN

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung

Speicherdauer					
Wir löschen das die Konten von Schülern und der dazugehörigen Datensätze bei UNTIS, Brockhaus und Apple innerhalb von 2 Monaten nach Verlassen der Schule oder bei einem Widerruf der Einwilligung.					

Thema Veröffentlichungen

Bei Veröffentlichungen achten wir darauf, dass Ihr Kind nicht unvorteilhaft dargestellt wird! Egal ob es um Medien geht, welche die Schüler selbst erstellt haben oder um von Lehrkräften erstellte. Bitte beachten Sie, dass aus verwaltungstechnischen Gründen eine nur teilweise erteilte Einwilligung automatisch zum Ausschluss in allen Bereichen führt.

Wir geben Kindern die Möglichkeit, Fotos, Tonaufnahmen, Videos und Medien, die sie im Unterricht erstellt haben und auf denen sie selbst zu sehen und zu hören sind, in der Schule vorzuführen.



Ich willige ein in die **Vorführung** von durch Schüler erstellte Medienprodukte, in denen mein Kind zu sehen und/ oder zu hören ist, **innerhalb der Schule**.

18 JA

19 NEIN

In geeigneten Fällen wollen wir gelungene Medienprodukte, welche Kinder erstellt haben und auf denen sie zu sehen sind, an Schulsehörer (z.B. Eltern) weitergeben.



Ich willige ein in die **Weitergabe** von durch Schüler erstellte Medienprodukte, in denen mein Kind zu sehen und/ oder zu hören ist, **an Schulsehörer**.

20 JA

21 NEIN

Wir möchten auf der Homepage unserer Schule <http://www.mpglu.de> gerne Fotos von den Aktivitäten unserer Schule (insbesondere Tage der offenen Tür, Schulfeste, Ausflüge, Projektwoche, Schulkonzerte ...) einstellen, um unseren Internetauftritt mit Leben zu füllen.



Ich willige ein in die Anfertigung und **Veröffentlichung** von Fotos aus dem Schulleben, auf denen mein Kind zu sehen ist, **auf der Schulhomepage**.

22 JA

23 NEIN

Hinweis: Da die Internetseite frei erreichbar ist, können wir nicht garantieren, dass die eingestellten Fotos nicht von Dritten kopiert und/oder weitergegeben werden. Eine Weitergabe an Dritte durch unsere Schule erfolgt aber nicht ohne Ihre gesonderte Zustimmung.

Wir möchten der Presse die Möglichkeit geben, über Ereignisse in der Schule zu berichten.



Ich willige ein in die Anfertigung und **Veröffentlichung** von **Fotos in den Zeitungen der Region**, auf denen mein Kind zu sehen ist, für allgemeine Berichte über das Schulleben.

24 JA

25 NEIN

Für alle Veröffentlichungen von Fotos mit Namensangabe, Fotos, bei denen es ausdrücklich um Ihr Kind geht, oder Fotos zu besonderen Anlässen (Schulkonzerte, Ehrungen, Wettbewerbe etc.) holen wir Ihre gesonderte Einwilligung ein.

Nutzungsrechtevereinbarung

Hiermit werden der Schule folgende Nutzungsrechte an den eigenständig erzeugten Arbeiten eingeräumt, die im Zusammenhang mit der Ausbildung erzeugt wurden oder erzeugt werden:

Die vom Schüler erstellten Arbeiten können von der Schule unentgeltlich für unterrichtliche Zwecke, zeitlich nicht beschränkt, weiterverwendet werden. Hierzu zählen im Einzelnen:

- Ausstellung, Ausdruck und Vervielfältigung der Arbeiten (auch digital)
- Weitere Bearbeitung des Inhalts der Arbeiten, solange es für unterrichtliche Zwecke geboten ist.
- Bereitstellen der Arbeiten im lokalen Netz der Schule, einer blended learning Plattform oder auf der Homepage.
- Dem Urheber wird außerdem das Recht eingeräumt, dass die Arbeiten so verändert werden, dass der Urheber nicht mehr erkannt werden kann. (Beispiel für eine falsche Lösung einer Aufgabe, ...)

Eine darüberhinausgehende Nutzung der Arbeiten ist nicht zulässig und bedarf grundsätzlich der Zustimmung des Urhebers oder des gesetzlichen Vertreters. Insbesondere ist eine kommerzielle Verwertung der Arbeiten nur mit der Zustimmung des Schülers (ggf. der Eltern) möglich.

Das eingeräumte Nutzungsrecht kann jederzeit ganz, teilweise oder bezogen auf eine einzelne Arbeit schriftlich widerrufen werden. Aus der Verweigerung der Einwilligung oder ihrem Widerruf entstehen Ihnen keinerlei Nachteile.

Unabhängig von dieser Regelung kann der Schüler auch seine Arbeiten mit einem entsprechenden Lizenzmodell (siehe <http://creativecommons.org/license/>) versehen.

Mit den festgelegten Regeln zur Nutzungsvereinbarung bin ich einverstanden

26 JA

27 NEIN

Allgemeine Informationen gemäß Art. 12 DS-GVO zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten Ihres Kindes, die für alle zuvor aufgeführten Medien, Apps, Plattformen und Formen der Veröffentlichung gelten (In Anlehnung an die Vorgaben des Bildungsministeriums Rheinland-Pfalz)



1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich ist das Max-Planck-Gymnasium, Leuschnerstraße 121 in 67063 Ludwigshafen. Bei Fragen, Beschwerden oder Anregungen steht Ihnen die Schulleitung in Kooperation mit dem schulischen Datenschutzbeauftragten Herrn Bimberg zur Verfügung. Diesen erreichen Sie unter datenschutz@mpglu.de, 0621 504 4315 10

2. Zu welchem Zweck werden Ihre Daten und die Ihres Kindes verarbeitet?

Die Daten werden zur Erfüllung unseres Bildungs- und Erziehungsauftrages nach § 67 Schulgesetz und den dazugehörigen Schulordnungen verarbeitet. In Bezug auf die Eltern handelt es sich in erster Linie um Kontaktdaten; in Bezug auf die Schülerinnen und Schüler um Schulverwaltungsdaten und für die pädagogische Arbeit notwendige Daten. Hierzu gehören auch Schulnoten.

Außerhalb des Schulbetriebs erfolgt eine Videoüberwachung zum Schutz des Gebäudes vor Vandalismus und Einbrüchen.

Im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit veröffentlichen wir zur Veranschaulichung unserer schulischen Arbeit auf unsere Homepage mit Einwilligung der Schülerinnen und Schüler bzw. deren Eltern Fotos, Videos und Texte.

Bei der Nutzung schulischer Informationstechnik (z.B. Rechner im Computerraum) werden die Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler protokolliert. Sofern Ihr Kind schulische Rechner nutzt, werden Sie vorab in einem gesonderten Informationsschreiben über die Datenverarbeitungsvorgänge (z.B. die Protokollierung) unterrichtet. Die Zulässigkeit der Datenverarbeitung durch Schulen, die bislang im Schulgesetz und in den Schulordnungen geregelt war und weiterhin auch dort geregelt sein wird, bleibt über sogenannte Öffnungsklauseln der Grundverordnung weitgehend beibehalten.

3. An welche Stellen können Daten übermittelt werden?

A. Private und öffentliche Stellen

Unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen übermitteln wir Daten beispielsweise an die Schulaufsichtsbehörden, den Schulträger oder an eine andere Schule bei einem Schulwechsel. Wir geben keine Schülerdaten an private Stellen für Werbezwecke weiter. Zur individuellen Förderung und Anerkennung der Leistungen von SchülerInnen durch Verleihung von Preisen (z.B. zeitlich begrenzte Mitgliedschaften) durch seriöse wissenschaftliche Vereinigungen und Gesellschaften können Daten unter Beachtung der schutzwürdigen Belange der SchülerInnen weitergegeben werden.

B. Auftragsverarbeitung – Drittland

Unsere Schule nutzt Cloud-Produkte außereuropäischer Anbieter auf europäischen Servern (MS Office 365). Dabei achten wir darauf, dass die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung eingehalten und nach Möglichkeit keine personenbezogenen Daten der Schülerinnen und Schüler in der Cloud gespeichert werden.

4. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Wir löschen die Daten von Schülerinnen und Schülern grundsätzlich spätestens ein Jahr nach Verlassen der Schule. Für einige Unterlagen bestehen spezielle Aufbewahrungsfristen, z.B. werden Klassen- und Kursbücher sowie Unterlagen über die Lernmittelfreiheit 3 Jahre, Einzelfallakten des Schulpsychologischen Dienstes 5 Jahre; Bafög-Unterlagen 6 Jahre und Abschluss- und Abgangszeugnisse 60 Jahre aufbewahrt.

5. Welche Datenschutzrechte haben Sie bzw. Ihr Kind?

Nach den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen bestimmte Datenschutzrechte zu, z.B. das Recht auf Berichtigung oder Löschung von Daten; das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung. Außerdem steht Ihnen ein Auskunftsrecht im Hinblick auf die bei uns gespeicherten Informationen über Sie und Ihr Kind zu. Auf Verlangen werden wir Ihnen eine Kopie der personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen. Außerdem können Sie sich bei Beschwerden aus dem Bereich des Datenschutzes an die Schule bzw. den dortigen schulischen Datenschutzbeauftragten sowie an den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz wenden.



Widerruf der Einwilligung:

Diese Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Dabei kann der Widerruf auch nur auf einen Teil der Apps, Plattformen und Datenarten bezogen sein. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Bei Druckwerken ist die Einwilligung nicht mehr widerruflich, sobald der Druckauftrag erteilt ist. Im Falle des Widerrufs werden entsprechende Daten zukünftig nicht mehr für die oben genannten Zwecke verwendet und unverzüglich aus den entsprechenden Internet-Angeboten gelöscht.

Nutzungsordnung zur Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) am Max-Planck-Gymnasium Ludwigshafen (Stand 05.12.2018, gekürzte Ausgabe)

Präambel

Nachfolgende Regelung gilt für die Benutzung der schulischen Informations- und Kommunikationstechnik (z. B. von Computereinrichtungen, Internet, E-Mail) durch SchülerInnen und LehrerInnen im Rahmen des Unterrichts, der Gremienarbeit sowie von Arbeitsgemeinschaften und weiteren schulischen Angeboten

und Veranstaltungen außerhalb des Unterrichts. [...] Die Nutzung der Informations- und Kommunikationstechnik der Schule ist nur unter Einhaltung dieser Nutzungsordnung zulässig, sie ist Bestandteil der Hausordnung.

1. Allgemeine Nutzungsregeln

Die Nutzung moderner Kommunikationstechnik ermöglicht einen weitreichenden und schnellen Informationsaustausch. Die Nutzung dieser Technik wird daher immer in Respekt und Wertschätzung der Mitmenschen und der Achtung gesetzlicher Regelungen und dem materiellen und geistigen Eigentum anderer vollzogen. Alle Nutzerinnen und Nutzer achten auf den sorgfältigen und verantwortungsbewussten Umgang mit der schulischen Computerausstattung.

2. Nutzungsregeln innerhalb des Unterrichts

Eine Nutzung des schulischen Netzwerks und des Internets während des Unterrichts ist grundsätzlich nur für schulische Zwecke gestattet.

Der Internetzugang und die Mailfunktion dürfen nicht zur Verbreitung von Informationen verwendet werden, die dem Ansehen der Schule Schaden zufügen könnten. [...]

Bei der Internetnutzung ist auf einen sorgsamen Umgang mit den eigenen Daten sowie den Daten anderer zu achten. [...] Diskriminierungen, persönliche Angriffe, Unterstellungen und Verleumdungen sind untersagt und können neben dem Entzug der Nutzungsberechtigung und sonstigen schulordnungsrechtlichen Maßnahmen auch zu einer zivil- oder strafrechtlichen Verfolgung führen. [...]

Die schulische Computerausstattung darf nicht dazu genutzt werden Vertragsverhältnisse einzugehen oder kostenpflichtige Dienste im Internet zu nutzen. Das Ausfüllen von Onlineformularen ist ohne ausdrückliche Aufforderung der aufsichtführenden Lehrperson untersagt. [...]

3. Ergänzende Regeln für die Nutzung außerhalb des Unterrichtes

Außerhalb des Unterrichts ist im Rahmen der medienpädagogischen Arbeit die Nutzung auch für private Zwecke gestattet. Als private Nutzung im Sinne dieser Nutzungsordnung ist insb. das Chatten, die private E-Mail-Kommunikation sowie das Aufrufen von Seiten in online-Netzwerken (web 2.0), wie z.B. "schülerVZ" anzusehen. [...]

Die unter Ziffer 2 genannten Verhaltensregeln gelten auch im Rahmen der privaten Nutzung. [...]

4. Kontrolle der Internetnutzung, Aufsicht

Die Schule ist in Wahrnehmung ihrer Aufsichtspflicht berechtigt, die Einhaltung dieser Nutzungsordnung stichprobenhaft zu kontrollieren.

Bei pädagogischen Netzwerken kann die Kontrolle auch dadurch erfolgen, dass die an Schülerrechnern aufgerufenen Seiten an dem Zentralbildschirm der aufsichtführenden Lehrkraft durch entsprechende Einrichtungen (z. B. Mastereye, VNC, iTALC) sichtbar gemacht werden. [...]

Bei der Nutzung des Internet werden systemseitig protokolliert:

- die IP-Adresse des Rechners, von dem aus auf das Internet zugegriffen wird,
- Datum und Uhrzeit des Internetzugriffs,
- die URL der aufgerufenen Seite.

Bei der E-Mail-Kommunikation werden systemseitig protokolliert:

- die IP-Adresse,
- die Mail-Adresse des Empfängers,
- Datum und Uhrzeit,
- Datenmenge.

Eine Unterscheidung zwischen schulischer und privater Nutzung erfolgt dabei nicht. Die Protokollierung im Rahmen der privaten Nutzung erfolgt auf der Basis der in der Anlage beigefügten Einwilligungserklärung der Betroffenen bzw. deren Erziehungsberechtigten.

Die Daten der Protokollierung werden in der Regel nach einem Monat, spätestens jedoch zu Beginn eines jeden neuen Schuljahres gelöscht. Dies gilt nicht, wenn Tatsachen den Verdacht eines Verstoßes gegen diese Nutzungsordnung begründen.

Alle auf den Arbeitsstationen und im Netz befindlichen Daten (einschließlich persönlicher Daten) unterliegen dem Zugriff der Systemadministratoren.

5. Technisch-organisatorischer Datenschutz

Veränderungen der Installation und Konfiguration der Arbeitsstationen und des Netzwerkes sowie das Verändern von Zugriffsrechten und das Kopieren von Programmen sind grundsätzlich untersagt. Fremdgeräte (z.B. Peripheriegeräte wie externe Laufwerke, USB-Speicher, Scanner und Digitalkameras) dürfen nur mit Zustimmung des Anwendungsbetreibers oder des Systemadministrators an Computer oder an das Netzwerk angeschlossen werden. [...]

6. Schutz der Geräte

Die Bedienung der Hard- und Software hat entsprechend den Instruktionen zu erfolgen. Störungen oder Schäden sind sofort der für die Computernutzung verantwortlichen Person zu melden. Wer grob fahrlässig oder vorsätzlich Schäden verursacht, hat diese zu ersetzen.

Die Tastaturen sind durch Schmutz und Flüssigkeiten besonders gefährdet. Der Verzehr von Speisen und Getränken in Räumen ist durch die Hausordnung geregelt. In Ergänzung zu der Hausordnung gilt: Der Verzehr von Speisen und Getränken ist an Computern verboten.

7. Passwörter

Alle SchülerInnen und LehrerInnen erhalten individuelle Nutzerkennungen mit Passwort, mit denen sie sich an den Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik der Schule anmelden können. Das nur dem Benutzer bekannte Passwort sollte mindestens 8 Stellen umfassen, nicht leicht zu erraten sein und eine beschränkte Gültigkeit haben. Das Passwort ist vertraulich zu behandeln [...]. Das Arbeiten unter einer fremden Nutzerkennung ist verboten. Wer ein fremdes Passwort erfährt, ist verpflichtet, dieses der Schule mitzuteilen.

8. Schlussvorschriften

Alle NutzerInnen werden über diese Nutzungsordnung unterrichtet. Die SchülerInnen sowie - im Falle der Minderjährigkeit - ihre Erziehungsberechtigten, als auch LehrerInnen versichern durch ihre Unterschrift (siehe Anlage), dass sie mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten einverstanden sind. Für den Fall der Nichterteilung oder des Widerrufs der Einwilligung ist eine private Nutzung der Internet- und E-Mailnutzung untersagt. [...] Diese Nutzungsordnung wurde in der Gesamtkonferenz vom 05.12.2018 beschlossen.

Einwilligung:

Am _____ wurde ich in die Nutzungsordnung des Max-Planck-Gymnasiums zur Nutzung der Schulcomputer und des Internetzugangs eingewiesen. Ein Exemplar dieser Nutzungsordnung wurde mir ausgehändigt bzw. ist über die Homepage abrufbar und im Sekretariat einzusehen.

Ich wurde davon unterrichtet, dass die Schule in Wahrnehmung ihrer Aufsichtspflicht berechtigt ist, die Einhaltung dieser Nutzungsordnung stichprobenhaft zu kontrollieren. Der Schule ist es dabei jedoch nicht gestattet, die private Nutzung des Internet und der E-Mail-Kommunikation dadurch zu kontrollieren, dass sich die Aufsichtsperson auf den von mir genutzten Schulrechner aufschaltet.

Mir ist bekannt, dass im Rahmen der Protokollierung keine Unterscheidung zwischen schulischer und privater Nutzung erfolgt. Ich willige ein, dass auch meine privaten Internetzugriffe protokolliert werden und dass die Protokolldaten im Einzelfall bei konkretem Verdacht einer missbräuchlichen Nutzung überprüft werden.

Die Einwilligungserklärung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden. **Bei Nichterteilen der Einwilligung oder bei deren Widerruf ist eine private Nutzung des Internet untersagt.**

JA

NEIN

(eine Einweisung in das Netzwerk sowie die Besprechung der o.g. Inhalte erfolgt innerhalb der ersten beiden Schulwochen mit den Schülerinnen und Schülern)



Bitte geben Sie NUR Vorder- und Rückseite dieses Blattes bei der/dem KlassenlehrerIn oder im Sekretariat ab.



Um der Schule die Arbeit etwas zu erleichtern, möchten wir Sie nun bitten, Ihre Entscheidungen von Seite 2-9 in die Tabelle zu übertragen.

Ihre Entscheidung/ Einwilligung		Zusätzliche Angaben
Aufnahme und Nutzung von Medien im Unterricht		
Fotoaufnahmen	<input type="checkbox"/> 1 JA <input type="checkbox"/> 2 NEIN	
Videoaufnahmen	<input type="checkbox"/> 3 JA <input type="checkbox"/> 4 NEIN in Unterrichtsprojekten	<input type="checkbox"/> 5 JA <input type="checkbox"/> 6 NEIN Im Sportunterricht
Tonaufnahmen	<input type="checkbox"/> 7 JA <input type="checkbox"/> 8 NEIN	
Nutzung von Apps und Plattformen		
webUNTIS	<input type="checkbox"/> 9 JA <input type="checkbox"/> 10 NEIN	Elternezugang zur UNTIS-App: <input type="checkbox"/> 11 JA <input type="checkbox"/> 12 NEIN Mailadresse Elternteil 1: _____ @ _____
BROCK HAUS	<input type="checkbox"/> 14 JA <input type="checkbox"/> 15 NEIN	<input type="checkbox"/> 13 (Mailadresse Elternteil 2): _____ @ _____
iPad / Apple	<input type="checkbox"/> 16 JA <input type="checkbox"/> 17 NEIN	
Vorführung, Weitergabe und Anfertigung und Veröffentlichung		
Vorführung	<input type="checkbox"/> 18 JA <input type="checkbox"/> 19 NEIN	
Weitergabe an Schulangehörige	<input type="checkbox"/> 20 JA <input type="checkbox"/> 21 NEIN	
Schulhomepage	<input type="checkbox"/> 22 JA <input type="checkbox"/> 23 NEIN	
Örtliche Presse	<input type="checkbox"/> 24 JA <input type="checkbox"/> 25 NEIN	
Nutzungsrechte vereinbarung	<input type="checkbox"/> 26 JA <input type="checkbox"/> 27 NEIN	
Nutzungsordnung zur IKT am MPG Ludwigshafen (Seite 9-11)		
Einwilligung:	<input type="checkbox"/> IKTj JA <input type="checkbox"/> IKTn NEIN	
Einverständnis zur Datenübertragung für Fotos (Digitaler Schülerschein) und Anfertigung eines Klassenfotos (s. Seite 2)		
<input type="checkbox"/> FAj JA		<input type="checkbox"/> FAn NEIN

Datenschutzrechtliche Einwilligung

Auf den vorherigen Seiten haben wir Sie nach bestem Wissen und Gewissen über die Nutzung von Medien, Apps und Plattformen und beabsichtigte Veröffentlichungen informiert, soweit sie mit einer Nutzung von personenbezogenen Daten von Schülern einhergeht.

Wir hoffen, Sie haben alle für Sie wichtigen Informationen erhalten und für Ihr Kind entschieden, welche personenbezogenen Daten für unterrichtliche Zwecke verwendet werden dürfen. Sollten Sie noch offene Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an uns.



Damit Ihre Entscheidungen bei den verschiedenen Medien, Apps, Plattformen und Formen der Veröffentlichung rechtlich gültig ist, braucht es nun noch Ihre Unterschriften.

Einwilligung in die Verarbeitung der personenbezogenen Daten meines Kindes wie zuvor ausgewählt



[Name, Vorname, Geburtsdatum und Klasse der Schülerin / des Schülers]

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf **Auskunft** über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung**, **Löschung** oder **Einschränkung**, ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung und ein Recht auf **Datenübertragbarkeit**. Zudem steht Ihnen ein **Beschwerderecht** bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz zu.

Mit meiner/ unserer Unterschrift(en) willige ich/ willigen wir in die Verarbeitung der personenbezogenen Daten meines/ unseres Kindes wie bei den jeweiligen Medien, Apps, Plattformen und Formen der Veröffentlichung ein, so wie ich/ wir es dort jeweils bestimmt haben.



[Ort, Datum]

[Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten]

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Fotos und andere Medien (auch von der Homepage) von Ihnen nur für private Zwecke genutzt und nicht im Internet (z. B. Facebook) veröffentlicht werden dürfen.

Von Ihrem Kind zu unterschreiben:

Mit den festgelegten Regeln zur Benutzerordnung im EDULU-Portal (Seite 5) bin ich

Ej einverstanden. **En** NICHT einverstanden.

Das eingeräumte Nutzungsrecht kann jederzeit ganz, teilweise oder bezogen auf eine einzelne Arbeit schriftlich widerrufen werden. Mir ist bekannt, dass mir aus der Verweigerung der Einwilligung oder ihrem Widerruf keinerlei Nachteile (z.B. Auswirkung auf die Beurteilung von Leistungen) entstehen.

Ort / Datum

Unterschrift Schülerin / Schüler